

251142-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Fuhrparkverwaltung – Rahmenvereinbarung Mähraupenfuhrpark Betrieb und Wartung 2026-2030

OJ S 72/2026 14/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein

E-Mail: VergabeTeam@stiftungsland.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung Mähraupenfuhrpark Betrieb und Wartung 2026-2030

Beschreibung: Die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein (SNSH) ist im Besitz von Raupenkettens-Fahrzeugen, die für die Flächenpflege von Feuchtgrünland, Röhrichten und nassen Wie-sen auf Stiftungsflächen in Schleswig-Holstein eingesetzt werden. Damit sollen die Ziele der Biodiversitätsstrategie des Landes Schleswig-Holstein durch die gezielte Pflege von ökologisch wertvollen, empfindlichen Lebensraumtypen (LRT) erreicht werden. Zudem sollen die Maschinen auch zur Pflege von Wiesenvogel-Grünländern eingesetzt werden, die aufgrund des nassen meist weichen Untergrundes nicht mit normalen landwirtschaftlichen Geräten befahren werden können. Für den fachgerechten Betrieb auf den Stiftungsflächen und die fachgerechte Wartung des Maschinenparks soll eine Ausschreibung der dazu notwendigen Rahmenvereinbarung stattfinden.

Kennung des Verfahrens: a061bd47-cc63-4e97-b0dc-70ca2463f20d

Interne Kennung: 2026-0173

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50111100 Fuhrparkverwaltung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 77000000 Dienstleistungen in Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau, Aquakultur und Bienenzucht

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lage der Maßnahmegebiete: Haupteinsatzgebiet der Maschinen liegt in der Eider-Treene-Sorge-Niederung, in einem Radius von 30 km um die Ortschaft Hohn /RD.

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 600 000,00 EUR
Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 600 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YDQMFSS#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrug: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rahmenvereinbarung Mähraupenfuhrpark Betrieb und Wartung 2026-2030

Beschreibung: Die hier genannten Mengen sowie das Auftragsvolumen stellen die Höchstmengen bzw. das Höchstauftragsvolumen dar. Mähen und abfahren: ca. 120 ha in ca. 25 Teilflächen pro Jahr (Einsatz Geräte von 01.07 - 15.11.) Mähen im Winter: ca. 100 ha in ca. 10 Teilflächen pro Jahr (Einsatz Geräte bis 28.02.) Der zu betreibende, zu betreuende und zu wartende Maschinenpark besteht aus folgenden Fahrzeugen: - Landschaftspflegeraupe I (Mähraupe Kässbohrer Pistenbully PB 260/42 Baujahr 1997) - Landschaftspflegeraupe III (Kässbohrer Pistenbully PB 200 Baujahr 2006) - Festkammer-Rundballenpresse (mit externem Ölmotor) für die Raupen (Krone Fortima F 1250 Baujahr 2015) - Frontscheiben-Mähwerk (mit externem Ölmotor) für die Raupen (Krone Mähwerk Easy Cut F 320 Baujahr 2016) - Tieflader I für den Raupentransport (Müller Mitteltal Tandem Tieflader 11 t ETÜ-TA-R Baujahr 2011) - Tieflader II für den Raupentransport (Müller Mitteltal Tandem Tieflader 11 t ETÜ-TA-R Baujahr 2011) - GRÜNLAND Für die notwendigen Wartungs- und Reparaturarbeiten an den Maschinen ist vom Auftragnehmer eine geeignete Werkstatt nebst Spezialwerkzeug und Wartungsgrube für die Dauer der Rahmenvereinbarung bereitzustellen Für den Betrieb ist die Vorlage einer Ausnahmegenehmigung für Transporte mit Überbreite (Breite des Fahrzeugzuges 3,50 Meter) erforderlich.
Interne Kennung: 2026-0173

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50111100 Fuhrparkverwaltung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 77000000 Dienstleistungen in Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau, Aquakultur und Bienenzucht

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Rahmenvereinbarung beginnt am 01.07.2026 und endet am 30.06.2027. Die Rahmenvereinbarung verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn nicht 6 Monate vor Ende der Vertragslaufzeit seitens des Auftragnehmers oder des Auftraggebers gekündigt wird. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt vier Jahre bis maximal 30.06.2030. Die Rahmenvereinbarung endet entweder mit Erreichung der maximal genannten Höchstmengen oder mit Erreichung der maximalen Vertragslaufzeit.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lage der Maßnahmenggebiete: Haupteinsatzgebiet der Maschinen liegt in der Eider-Treene-Sorge-Niederung, in einem Radius von 30 km um die Ortschaft Hohn /RD.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet

für:other-sme# Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die

Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist

ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche

Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die

Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Ferner werden Preisangaben

nicht nachgefordert, wenn es sich um wesentliche Einzelpositionen handelt, deren

Einzelpreise den Gesamtpreis verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb

beeinträchtigen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein (SNSH) ist im Besitz von

Raupenkettens-Fahrzeugen, die für die Flächenpflege von Feuchtgrünland, Röhrichten und

nassen Wie-sen auf Stiftungsflächen in Schleswig-Holstein eingesetzt werden. Damit sollen

die Ziele der Biodiversitätsstrategie des Landes Schleswig-Holstein durch die gezielte Pflege

von ökologisch wertvollen, empfindlichen Lebensraumtypen (LRT) erreicht werden.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es sind Personen zu benennen die für die Leistung

zum Einsatz kommen sollen. Diese müssen über folgende Erfahrungen / Qualifikationen

(mindestens fünf Jahre) in folgenden Bereichen verfügen: (Ein entsprechender Nachweis in

Form von Referenzen (Formblatt Referenznachweis), Zeugnisse o.ä. ist dem Angebot

beizufügen) Führen von ölgetriebenen Landschaftspflegeraupen (= speziell konstruierte

Raupenfahrzeuge zur Feuchtgebietspflege mit integrierter Mäh- und Pressfunktion über

Spezialanbauten. Führen von Zugmaschinen mit Sonderzulassung (mindestens Überbreite) in

schwer zugänglichem Gelände (d.h. z.B. unbefestigte Wege, schmale Spurplattenbahnen in

schlechtem Zustand, Sackgassenlagen mit stark eingeschränkten Wendemöglichkeiten, enge

Zufahrten). c) Auftragsbearbeitung und verwaltungstechnischen Vorbereitungen (Auswertung

von Kartenmaterial, Ausarbeitung der Transportwege, effektive Verknüpfung der Abfolge

regionaler Auftragsarbeiten, zeitliche Disposition der Arbeitsaufträge gemäß Vorgabe,

Abstimmung der Maßnahmen vor Ort, Verortung von geeigneten Rundballen-Lagerplätzen

und zugehörigen Verladeplätzen). d) Bodenschonende Abwicklung der

Landschaftspflegeaufträge von Feuchtgebieten und Moorflächen unter schwierigen

Bedingungen (d.h. z.B. hohe Grundwasserstände, viele Gräben, Blänken und/oder offene

Wasserstellen in der Pflegefläche, teilweise sehr dichte Vegetation und dadurch schlechte

Sichtverhältnisse).

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung, dass der Bewerber über mindestens zwei Mitarbeiter verfügt, die einen Führerschein der Klasse C/CE besitzen, Eine Kopie des Führerscheins ist auf Verlangen vorzulegen)

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zeugnis und geeigneter Nachweis, Mitarbeiter mit KFZ-Meister-Qualifikation oder vergleichbarer Qualifikation mit einschlägiger, mind. Fünfjähriger Erfahrung in Wartung und Instandsetzung von Ölmotorbetrieben

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung gem. Punkt 8 der BVBs

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDQMFSS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDQMFSS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDQMFSS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Ferner werden Preisangaben nicht nachgefordert, wenn es sich um wesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb beeinträchtigen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 11/06/2026 11:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Die Submission erfolgt über das Vergabeportal

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter und deren Bevollmächtigte sind zur Submission / Angebotsöffnung nicht zugelassen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Schleswig-Holstein
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein
Registrierungsnummer: 01-3019-35
Postanschrift: Eschenbrook 4
Stadt: Molfsee
Postleitzahl: 24113
Land, Gliederung (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)
Land: Deutschland
Kontaktperson: VergabeTeam
E-Mail: VergabeTeam@stiftungsland.de
Telefon: 0431 210 90 516

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein
Registrierungsnummer: 01-3019-35
Postanschrift: Eschenbrook 4
Stadt: Molfsee
Postleitzahl: 24113
Land, Gliederung (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)
Land: Deutschland
Kontaktperson: VergabeTeam
E-Mail: VergabeTeam@stiftungsland.de

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein

Registrierungsnummer: 04319884542

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefon: +49 4319884702

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2149e2f4-14b6-4e1f-bbac-d4e66f30cde1 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/04/2026 19:03:02 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 251142-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 72/2026

Datum der Veröffentlichung: 14/04/2026